

Pressemitteilung IHK-Cluster Technische Textilien Neckar-Alb

Start-up Robotextile gewinnt Texprocess Innovation Award 2026 Initiative „Junge Textiler Neckar-Alb“ startet auf Techtexitil

Frankfurt am Main, 21. April 2026. Die Weltleitmesse Techtexitil öffnet die Tore und die Textilregion Neckar-Alb ist ganz vorne mit dabei. 26 Aussteller präsentieren sich dem Fachpublikum und der Cluster Technische Textilien Neckar-Alb startet die Initiative „Junge Textiler Neckar-Alb“. Weiteres Highlight: Das Dormettinger Start-up Robotextile gewinnt den Texprocess Innovation Award 2026.

Die Region Neckar-Alb zählt zu den Zentren für technische Textilien in Europa. Und dass sie diesem Ruf auch entspricht, das zeigt sie dieses Jahr den Fachbesucherinnen und -besuchern der Weltleitmesse Techtexitil: Die Palette der 26 regionalen Aussteller reicht dabei von den Global Playern CHT aus Tübingen und Groz-Beckert aus Albstadt bis hin zu hochspezialisierten mittelständischen Strickereien, Hochschulen und einem Start-up. Technische Textilien aus der Region sind gefragte Schlüsselkomponenten in Bereichen wie Verteidigung und Nachhaltigkeit und damit eine wichtige Komponente zur Bewältigung der Herausforderungen unserer Zeit.

Innovationen – sieben Beispiele aus der Region

- **Carl Meiser GmbH & Co. KG (Albstadt):** Drei Messeneuheiten stellt der für seine Marke NOPMA bekannte Ausrüstungsspezialist vor. Eine befasst sich mit einer verbesserten Verbindung zweier unterschiedlich flexibler textilen Strukturen. Eine weitere Neuheit ist eine verbesserte Methode, um recycelte Materialien ausrüsten zu können. Die dritte Messeneuheit ist ein neuartiges schaumartiges Material, das als Wärmepuffer Temperaturschwankungen ausgleicht. Zum Einsatz kommen diese Neuerungen beispielsweise in Softshell Artikeln.
- **CHT Germany GmbH (Tübingen):** Als Vorreiter der Textilchemie konzentriert sich CHT auf der Techtexitil auf die Schwerpunkte Nachhaltigkeit, Hochtemperaturanwendungen sowie den Bereich Schutztextilien. Damit Textilien in den Wertstoffkreislauf integriert werden können, ist eine Sortenreinheit erforderlich. Wichtigste textile Faser ist das Polyester. Folglich müssen für die Kreislauffähigkeit auch die Beschichtungsmittel 100 % polyesterbasiert sein. CHT ermöglicht dies mit der auf der Messe vorgestellten TUBICOAT PET-Serie.
- **Fuchshuber Techno-Tex GmbH (Lichtenstein):** Der Spezialist für technische Hochleistungsgestricke stellt ein permanent inhärent flammhemmendes Gestrick vor, das zudem auch antistatische Eigenschaften bietet. Konzipiert ist dieses Material als Schutztextil für die militärische Anwendung sowie für die Polizei und in der Industrie, wo es maximalen Schutz gewährleistet.
- **Groz-Beckert KG (Albstadt):** Der weltweit tätige Hersteller von Industrienadeln und Präzisionswerkzeugen für die Textilindustrie präsentiert Innovationen in den Bereichen Stricken, Weben, Nonwovens und Nähen. Zu den Highlights zählen das umfassende Wirkmodul-Portfolio, Hochleistungs-Webblätter und andere Webkomponenten für eine Vielzahl von Anwendungen im Bereich technische Textilien sowie effizienzsteigernde Lösungen für das Nonwovens-Segment, darunter neue Nadelentwicklungen und digitale Werkzeuge. Im Bereich Nähen präsentiert Groz-Beckert Nadeln für besonders anspruchsvolle Anwendungen und das vollständig digitale Qualitätsmanagementsystem INH 2.0.

- **Händel und Diller GmbH (Balingen):** Der spezialisierte Hersteller hochwertiger Rundstrickstoffe für technische Textilien sowie für funktionale Schutz- und Bekleidungsanwendungen präsentiert auf der Messe neben Stoffen mit UV-Schutz und flammhemmenden Eigenschaften auch einen neu entwickelten Rundstrickstoff mit antimikrobieller und geruchshemmender Ausrüstung – ganz ohne die Freisetzung krebserregender Metallionen. Der Stoff eignet sich besonders für Bekleidung mit direktem Hautkontakt, etwa Unterwäsche und Sportbekleidung, sowie für Anwendungen mit hohen Hygieneanforderungen.
- **Robotextile GmbH (Dormettingen):** Das Start-up erhält auf der Messe den begehrten „Texprocess Innovation Award 2026“ in der Kategorie „Ökonomische Qualität (Kostenminimierung, Zeit- und Prozessoptimierung, Automatisierung)“. Das innovative Greifsystem gewährleistet ein Vereinzeln und Aufnehmen der einzelnen Stofflagen. Großer Vorteil dieser Innovation ist nicht nur die hohe Flexibilität. Die patentgeschützte Greiftechnik verspricht zudem eine „Viertelung der Kosten“ des Produktionsprozesses. Zum Einsatz in der täglichen Praxis kommen Lösungen von Robotextile bereits bei Unternehmen wie C&A und Vaude.
- **roma-Strickstoff-Fabrik Rolf Mayer GmbH & Co. KG (Balingen):** Bekannt ist der Spezialist für hochwertige Strickstoffe für Lösungen für Lautsprecher. Neben den akustischen Textilien präsentiert roma auf der Messe zwei Neuheiten: Ein Gestrick als flächigen Sensor sowie für die militärische Anwendung einen besonders reißfesten Gefechtshemdstoff mit hohem Tragekomfort.

„Junge Textiler Neckar-Alb – die nächste Generation übernimmt“

Bei einigen Unternehmen der Textilbranche, ob im Bereich Technische Textilien oder der Bekleidung, ist ein Generationenwechsel im Gange. Das nimmt der Cluster Technische Textilien Neckar-Alb zum Anlass und startet gemeinsam mit Partnern die Initiative „Junge Textiler Neckar-Alb – die nächste Generation übernimmt“. Bei der Tectextil findet am Ausstellungsstand von Groz-Beckert der Auftakt statt. Unter den Gründungsmitgliedern sind u.a. Ana-Maria Diller (Händel + Diller GmbH), Johanna Eichler (Efix Tricot GmbH) sowie Wolfgang Grupp jr. (TRIGEMA W. Grupp KG) und Beatrice Lederer (Jörg Lederer GmbH). **Am 21. April um 16:00 Uhr findet am Stand von Groz-Beckert (Halle 12.0, Stand B90)** das Event mit anschließendem Netzwerken statt. Ab 17:30 Uhr beginnt die Standparty am Baden-Württemberg-Stand (Halle 12.1, Stand D81).



Branchen-Trend: Nachhaltigkeit, smarte Funktionalität und Verteidigung

Die diesjährige Tectextil steht ganz im Zeichen von Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Verteidigung. Technische Textilien werden zunehmend intelligenter, vielseitiger und ressourcenschonender gefertigt. Unternehmen reagieren damit auf erhöhte Anforderungen an Umweltverträglichkeit, Energieeffizienz und Multifunktionalität. Besonders smarte Materialien und recycelbare Verbundstoffe gelten als Wachstumstreiber der kommenden Jahre. Hinzu kommt der Bereich Schutztextilien. Gerade die nach wie vor im Bekleidungsbereich besonders stark aufgestellte Textilregion Neckar-Alb profitiert von diesem Boom aufgrund der geopolitischen Lage. Fast jeder der Aussteller aus der Region hat hier bereits ein etabliertes Geschäftsfeld oder nimmt nun die Messe zum Anlass und greift dieses Thema auf.

„Die Aussteller aus Neckar-Alb zeigen eindrucksvoll, dass textile Innovation weit über klassische Anwendungen hinausgeht“, sagt Dr. Stefan Engelhard von der IHK Reutlingen, der das Cluster Technische Textilien Neckar-Alb koordiniert. „Unsere Unternehmen verbinden Hightech mit Tradition. Der Generationenwechsel in der Führungsetage trägt dazu bei, dass Neckar-Alb einer der Motoren der europäischen Textilindustrie bleibt.“

26 Aussteller aus der Region Neckar-Alb auf der Techtexstil*:

1. Brückner Trockentechnik GmbH & Co. KG - Halle 12.0, B58
2. bullmer GmbH - Halle 8.0, F40
3. Carl Meiser GmbH & Co. KG - Halle 11.0, E40
4. CHT Germany GmbH - Halle 9.0, D51
5. Eschler Textil GmbH - Halle 11.1, D11
6. Ferd. Schmetz GmbH - Halle 8.0, G80
7. Fritz Moll Textilwerke GmbH & Co. KG - Halle 11.1, C58
8. Fuchshuber Techno-Tex GmbH - Halle 9.0, E03
9. Genkinger GmbH - Halle 12.0, B68
10. Groz-Beckert KG - Halle 12.0, B90
11. Händel + Diller GmbH - Halle 12.1, E21
12. HERTER EDELWEISS JERSEY GmbH & Co. KG - Halle 9.0, F01
13. Hochschule Albstadt-Sigmaringen - Halle 12.1, F23
14. Hochschule Reutlingen TEXOVERSUM und Textil Accelerator „Stoff im Kopf“ - Halle 12.0, E43
15. Kessler GmbH - Halle 8.0, F74
16. MeMi Textiles GmbH - Halle 12.1, D81
17. Memminger-IRO GmbH - Halle 12.0, C21
18. MERZ Maschinenfabrik GmbH - Halle 12.0, C56D
19. Perlon GmbH - Halle 9.0, D60
20. PLEVA GmbH - Halle 12.0, E58
21. Regine IQtrim GmbH - Halle 9.0, D04
22. Robotextile GmbH - Halle 8.0, C40
23. roma-Strickstoff-Fabrik Rolf Mayer GmbH & Co. KG - Halle 12.1, D81
24. Siebfabrik Arthur Maurer GmbH & Co. KG - Halle 12.1, D81
25. TAJIMA GmbH - Halle 12.0, E74
26. tvb Textil-Vertrieb-Beratungs GmbH - Halle 11.1, D68

*24 Unternehmen, darunter ein Clustermitglied außerhalb der Region Neckar-Alb, sowie zwei Hochschulen sind Aussteller der Techtexstil sowie der zeitgleich stattfindenden Texprocess.

Hintergrund: IHK Cluster Technische Textilien Neckar-Alb

In der für das Outlet-City Metzingen und für Maschenstoffe bekannten Textilregion Neckar-Alb haben zahlreiche Unternehmen aus der Textil- und Bekleidungsbranche ihren Sitz. Neben Fashion- und Sportswear-Unternehmen wie Hugo Boss, Marc Cain, Mey und Trigema sowie Ceceba, Comazo, Erima, Naturana, Nina von C, Rösch, Speidel, und Uhlsport sind auch Hersteller Technischer Textilien eine Stärke der Region. Der Cluster Technische Textilien Neckar-Alb wurde im Februar 2012 von der IHK Reutlingen ins Leben gerufen. Über 50 Unternehmen und Forschungseinrichtungen beteiligen sich an den Clusteraktivitäten. Zu den Hauptaufgaben des Clustermanagements zählen Internationalisierungsmaßnahmen und Technologietransfer mit dem Ziel, die beteiligten Unternehmen in ihrer Wirtschaftskraft zu stärken.

www.cluster-technische-textilien.de

IHK-Service

Fragen zum Thema beantwortet Dr. Stefan Engelhard, Bereichsleiter Innovation und Umwelt, Telefon: 07121 201-158 oder E-Mail: engelhard@reutlingen.ihk.de.

Unsere datenschutzrechtlichen Informationen nach Art. 13 und 14 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) finden Sie auf unserer Internetseite Datenschutzhinweise unter <http://ihkrt.de/datenschutz>. Auf Wunsch übersenden wir diese Informationen auch in Papierform.

Industrie- und Handelskammer Reutlingen · Hindenburgstraße 54 · 72762 Reutlingen · www.reutlingen.ihk.de